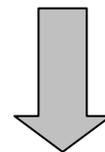


Teilergebnisplan (Produkthaushalt)



Bereich	40 Schule und Sport					
	Ergebnis	Plan	Plan	Finanzplanung		
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ERTRÄGE						
Steuern, Gebühren u.ä.	3.129	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen	6.008	25.060	21.560	21.560	21.560	21.560
Sonstige ordentliche Erträge	124.181	89.980	92.980	84.980	84.980	84.980
Innere Leistungsbeziehungen	4.300	23.000	53.000	53.000	53.000	53.000
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	137.617	138.040	167.540	159.540	159.540	159.540
AUFWENDUNGEN						
Personal- und Versorgungsaufwendungen	840.568	929.790	1.003.430	958.800	983.240	949.640
Sachaufwendungen	1.358.554	1.519.150	1.585.750	1.583.550	1.600.550	1.820.750
Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen	606.776	629.200	637.200	637.200	637.200	637.200
Innere Leistungsverrechnung	4.236.700	4.161.730	4.161.730	4.161.730	4.161.730	4.161.730
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	7.042.598	7.239.870	7.388.110	7.341.280	7.382.720	7.569.320
SALDO	-6.904.980	-7.101.830	-7.220.570	-7.181.740	-7.223.180	-7.409.780
DECKUNGSGRAD	1,95%	1,91%	2,27%	2,17%	2,16%	2,11%

Auftragsgrundlagen

<input type="radio"/> Wettbewerb	<input type="radio"/> Monopol
<input type="radio"/> Pflicht	<input type="radio"/> Freiwillig

Erträge**Innere Leistungsbeziehungen**

Durch die Bewirtschaftung der neuen Mensaküche am Schulzentrum Lotten-/Krischerstraße ab Januar 2009 erhöhen sich die Erträge um 30.000 Euro.

Aufwendungen**Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Zwei Schulsekretärinnen haben im Jahr 2008 längerfristige Vertretungstätigkeiten übernommen. Im Oktober 2008, dessen Werte zur Hochrechnung der Personalkosten für das Haushaltsjahr 2009 herangezogen wurden, wurde ein erhebliche Anzahl von Mehrarbeitsstunden vergütet. Für die Planungen für das Jahr 2009 ergibt sich daher ein überhöhter Ansatz von rd. 32.000 €.

Weitere Erhöhungen erfolgen im Zusammenhang mit der Umstellung von Durchschnittspersonalkosten auf Spitzberechnung; allg. Tarifierhöhung.

Sachaufwendungen

Die höheren Sachaufwendungen beruht im Wesentlichen auf die Erhöhung der Fahrpreise für die Schülerbeförderung (rd. 30.000 Euro), auf die Umsetzung der Versammlungsstätten-Verordnung im Schulbereich (rd. 12.000) sowie auf Schwankungen bei den Schülerzahlen.

Bereich **40**
 Produkt **40.01 Schulservice**

	Ergebnis	Plan	Plan	Finanzplanung		
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ERTRÄGE						
Steuern, Gebühren u.ä.	802	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	29.464	2.350	2.350	2.350	2.350	2.350
Innere Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	30.266	2.350	2.350	2.350	2.350	2.350
AUFWENDUNGEN						
Personal- und Versorgungsaufwendungen	437.799	479.150	520.290	503.930	513.230	523.500
Sachaufwendungen	48.449	60.930	60.930	60.930	60.940	79.840
Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen	12.860	0	0	0	0	0
Innere Leistungsverrechnung	4.049.468	3.974.480	3.974.480	3.974.480	3.974.480	3.974.480
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	4.548.576	4.514.560	4.555.700	4.539.340	4.548.650	4.577.820
SALDO	-4.518.310	-4.512.210	-4.553.350	-4.536.990	-4.546.300	-4.575.470
DECKUNGSGRAD	0,67%	0,05%	0,05%	0,05%	0,05%	0,05%

Produktleistungen

Schulentwicklungsplanung
 Überwachung und Lenkung des Schulraumbedarfs
 Mitwirkung in Schulträger berührenden Lehrpersonalangelegenheiten
 Einleitung von Schulmitwirkungsverfahren nach Teil 7 SchulG NRW
 Maßnahmen zur Erzielung des Regelschulbesuches sowie
 Sicherung des ordnungsgemäßen Ablaufes
 Schulrechnungswesen einschließlich Aufstellung und Überwachung von Schulbudgets
 Mitwirkung bei Bereitstellung und Unterhaltung von Schulgrundstücken und energievorsorgtem Schulraum
 Bereitstellung von Schulsekretariatspersonal
 Bereitstellung von Schulraum

Zielgruppen

Schulen als staatliche Institutionen

Auftragsgrundlagen

- Wettbewerb Monopol
- Pflicht Freiwillig

Globalziele

Sicherung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

ZIELVEREINBARUNGEN

Umbau des Schulhofes am Schulzentrum Lotta-/Krischerstraße zu einem Spiel- und Bewegungshof. Realisierung des ersten Bauabschnitts in 2009.

Rechtsgrundlagen

Gesetze: Schulgesetzgebung NRW; insbesondere SchulG NRW

Aufwendungen**Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Zwei Schulsekretärinnen haben in 2008 längerfristige Vertretungstätigkeiten übernommen. U. a. im Oktober 2008, dessen Werte zur Hochrechnung der Personalkosten für das Haushaltsjahr 2009 genommen wurden, wurden Mehrarbeitsstunden vergütet. Für die Planungen für das Jahr 2009 ergibt sich daher ein überhöhter Ansatz von rd. 32.000 €.

Weitere Erhöhungen erfolgen im Zusammenhang mit der Umstellung von Durchschnittspersonalkosten auf Spitzberechnung; allg. Tariferhöhung.

Bereich **40**
Produkt **40.02 Schulbetrieb**

	Ergebnis	Plan	Plan	Finanzplanung		
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ERTRÄGE						
Steuern, Gebühren u.ä.	814	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen	2.771	5.060	5.060	5.060	5.060	5.060
Sonstige ordentliche Erträge	65.022	51.300	51.300	43.300	43.300	43.300
Innere Leistungsbeziehungen	4.300	0	0	0	0	0
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	72.907	56.360	56.360	48.360	48.360	48.360
AUFWENDUNGEN						
Personal- und Versorgungsaufwendungen	46.898	60.370	64.100	59.670	69.830	61.030
Sachaufwendungen	409.281	524.550	543.500	536.800	545.290	737.790
Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen	553.916	580.400	580.400	580.400	580.400	580.400
Innere Leistungsverrechnung	12.428	12.440	12.440	12.440	12.440	12.440
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	1.022.522	1.177.760	1.200.440	1.189.310	1.207.960	1.391.660
SALDO	-949.615	-1.121.400	-1.144.080	-1.140.950	-1.159.600	-1.343.300
DECKUNGSGRAD	7,13%	4,79%	4,69%	4,07%	4,00%	3,47%

Produktleistungen

Unterrichtsrelevante Schulausstattung
 Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln
 Einrichtung und Begleitung von schulischen Projekten, Betreuungsangeboten und Sonderaktionen
 Besondere Schulangebote
 Integration
 Ganztagsangebote
 Zentrale Schulveranstaltungen des Schulträgers

Zielgruppen

Schulen als staatliche Institutionen
 Monheimer Schülerinnen und Schüler

Auftragsgrundlagen

- Wettbewerb
- Pflicht
- Monopol
- Freiwillig

Globalziele

Schülerinnen und Schüler der Monheimer Schulen sollen das jeweilige Schullaufbahnziel unter förderlichen Rahmenbedingungen erreichen.

ZIELVEREINBARUNGEN

Erstellung eines Strategiepapiers zur Medien- und IT-Planung an den Monheimer Schulen.

Rechtsgrundlagen

Gesetze: Schulgesetzgebung NRW, insbesondere SchulG NRW

Aufwendungen**Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Die Erhöhungen erfolgen im Zusammenhang mit der Umstellung von Durchschnittspersonalkosten auf Spitzberechnung; allg. Tariferhöhung.

Sachaufwendungen

Die Umsetzung der Versammlungsstättenverordnung setzt voraus, dass bei schulischen Veranstaltungen (Theateraufführungen, Konzerte, Proben, Galaveranstaltungen etc.) auf Großbühnen Bühnenmeister oder Bühnenfachkräfte den Ablauf überwachen. Um sicherzustellen, dass die Veranstaltungen weiterhin durchgeführt werden können, wurde für 2009 erstmalig ein Ansatz von 12.000 Euro gebildet. Die für 2009 geplante Tarifanpassung des mona mare bewirken für die Schulnutzung einen Mehraufwand von 12.000 €. Die Mehraufwendungen werden teilweise durch Minderausgaben bei den Schulbetriebskosten und den Kosten der Lernmittelfreiheit zu einem kleinen Teil (rd. 5.000 Euro) kompensiert.

Bereich **40**
 Produkt **40.03 Schülerfürsorge**

	Ergebnis	Plan	Plan	Finanzplanung		
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ERTRÄGE						
Steuern, Gebühren u.ä.	1.507	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen	3.237	20.000	16.500	16.500	16.500	16.500
Sonstige ordentliche Erträge	27.122	35.000	38.000	38.000	38.000	38.000
Innere Leistungsbeziehungen	0	23.000	53.000	53.000	53.000	53.000
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	31.866	78.000	107.500	107.500	107.500	107.500
AUFWENDUNGEN						
Personal- und Versorgungsaufwendungen	99.650	114.560	125.130	124.020	126.380	128.890
Sachaufwendungen	617.339	654.600	683.850	685.350	690.850	696.150
Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
Innere Leistungsverrechnung	9.445	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	726.434	778.600	818.420	818.810	826.670	834.480
SALDO	-694.568	-700.600	-710.920	-711.310	-719.170	-726.980
DECKUNGSGRAD	4,39%	10,02%	13,14%	13,13%	13,00%	12,88%

Produktleistungen

Schülerfürsorge allgemein
 Außerschulische Betreuungsangebote
 Schülerbeförderung
 Schülerunfallversicherung
 Mensabetrieb Gesamtschule

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler

Auftragsgrundlagen

Wettbewerb Monopol
 Pflicht Freiwillig

Globalziele

Schülerinnen und Schüler der Monheimer Schulen erhalten gesetzlich normierte sowie freiwillig notwendige schulergänzende Leistungen.
 Nachmittagsbetreuungsangebote werden forciert.

Rechtsgrundlagen

Gesetze: Schulgesetzgebung NRW; insbesondere SchulG NRW

Erträge**Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen**

Für das Haushaltsjahr 2008 wurde im Ansatz aufgrund mangelnder Erfahrungswerte eine zu hohe Zuweisung aus dem Landesprogramm „Kein Kind ohne Mahlzeit“ prognostiziert.

Sonstige ordentliche Erträge

Durch die Möglichkeiten der Bezuschussung über den Landesfonds "Kein Kind ohne Mahlzeit" nehmen mehr Kinder an der Schulverpflegung teil. Bei der Comeniuschule und der Peter-Ustinov-Gesamtschule sind leicht steigende Einnahmen (rd. 3.000 Euro) zu erwarten.

Aufwendungen**Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Die Beschäftigung einer Hauswirtschaftskraft für den verpflichtenden Ganztags an der Comeniuschule mit einem Umfang von 10 Wochenstunden verursacht Mehrkosten in Höhe von rd. 9.000 Euro.

Weitere Erhöhungen erfolgen im Zusammenhang mit der Umstellung von Durchschnittspersonalkosten auf Spitzberechnung; allg. Tarifierhöhung.

Sachaufwendungen

Aufgrund gestiegener Preistarife bei den Bahnen der Stadt Monheim Ansatzserhöhungen bei den Schülerbeförderungskosten um 5%.

Innere Leistungsbeziehungen

Durch die Bewirtschaftung der neuen Mensaküche am Schulzentrum Lotten-/Krischerstraße ab Januar 2009 erhöhen sich die Erträge um 30.000 Euro.

Bereich 40
Produkt 40.04 Sportbüro

	Ergebnis	Plan	Plan	Finanzplanung		
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ERTRÄGE						
Steuern, Gebühren u.ä.	6	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	2.573	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330
Innere Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	2.579	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330
AUFWENDUNGEN						
Personal- und Versorgungsaufwendungen	137.309	132.690	131.230	129.320	131.500	134.140
Sachaufwendungen	281.885	267.980	286.380	289.380	292.380	295.880
Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen	40.000	48.800	56.800	56.800	56.800	56.800
Innere Leistungsverrechnung	126.907	126.910	126.910	126.910	126.910	126.910
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	586.101	576.380	601.320	602.410	607.590	613.730
SALDO	-583.522	-575.050	-599.990	-601.080	-606.260	-612.400
DECKUNGSGRAD	0,44%	0,23%	0,22%	0,22%	0,22%	0,22%

Produktleistungen

Sportförderung
Betreuung von Vereinen und deren Mitglieder
Zuschussangelegenheiten (finanzielle Abwicklung ab 2002 über die Bürgerstiftung Sparkasse)
Betrieb und Unterhaltung von Außensportanlagen
Betrieb von Turn- und Sporthallen

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler aller Schulen
Einwohnerinnen und Einwohner
Vereine und deren Mitglieder
Institutionen

Auftragsgrundlagen

Wettbewerb Monopol
 Pflicht Freiwillig

Globalziele

Sicherung und Erweiterung des Schulsports, sowie der organisierten Breiten- und Freizeitsportmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

ZIELVEREINBARUNGEN

Fortführung des Sportstättenkonzeptes

Erläuterungen zu den Finanzwerten des Produktes:

40.04

Sportbüro

Aufwendungen

Sachaufwendungen

Der Ansatz 2009 ergibt sich aus der tatsächlichen Inanspruchnahme der Städt. Betriebe der Jahre 2007 und 2008 (Mehraufwendungen in Höhe von 12.400 €) und der Anpassung der tatsächlichen und prognostizierten Steigerungen des Verbraucherpreisindex zur Unterhaltung der Übertragenen Sportanlagen an die SG Monheim, den 1. FC Monheim und den SF Baumberg (Mehraufwand in Höhe von 6.000 €).

Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen

Die Erhöhung der Zuwendungen kommt durch die geplante Tarifierung zustande und ergeben für die Vereinsnutzungen einen Mehraufwand von 8.000 €.

Bereich

40

Produkt

40.05 Bereichsinterner Overhead

	Ergebnis	Plan	Plan	Finanzplanung		
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ERTRÄGE						
Steuern, Gebühren u.ä.	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen, Ersatzleistungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Innere Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
GESAMTERTRÄGE	0	0	0	0	0	0
AUFWENDUNGEN						
Personal- und Versorgungsaufwendungen	118.911	143.020	162.680	141.860	142.300	102.080
Sachaufwendungen	1.600	11.090	11.090	11.090	11.090	11.090
Zuwendungen, Sozialleistungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
Innere Leistungsverrechnung	38.453	38.460	38.460	38.460	38.460	38.460
Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUFWENDUNGEN	158.965	192.570	212.230	191.410	191.850	151.630
SALDO	-158.965	-192.570	-212.230	-191.410	-191.850	-151.630
DECKUNGSGRAD	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 40 ständige Kontrolle der Zielerrechnung Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand Durchführung von Mitarbeitergesprächen Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen operatives Controlling EDV-Koordination Sekretariat für die Bereichsleitung
--

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand Schulleiterinnen und Schulleiter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Rat und seine Ausschüsse Bürgerschaft

Auftragsgrundlagen

<input type="radio"/> Wettbewerb	<input checked="" type="checkbox"/> Monopol
<input type="radio"/> Pflicht	<input checked="" type="checkbox"/> Freiwillig

Bereichsinterner Overhead

Aufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Der Stellenanteil des operativen Controllings wurde von 15 auf 30 % erhöht. Dies beinhaltet eine Steigerung der Personalkosten um 7.500 Euro.

Weitere Erhöhungen erfolgen im Zusammenhang mit der Umstellung von Durchschnittspersonalkosten auf Spitzberechnung; allg. Tarifierhöhung.